

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
E. Einführung: Was ist MS-DOS?	9
E.1 Der Name	9
E.2 Entstehung	9
E.3 Verschiedene Versionen	9
E.4 Kompatibilität	10
E.5 Was ist ein Betriebssystem?	11
E.6 Bestandteile von MS-DOS	14
E.7 Leistungen von MS-DOS	15
E.8 Hardware-Anforderungen	16

TEIL I: MS-DOS FÜR DEN ANWENDER

1. Grundkommandos	19
1.1 Erste Inbetriebnahme	19
1.2 Systemstart	23
1.3 Datum und Uhrzeit verändern	24
1.4 Bildschirm löschen	25
1.5 Inhaltsverzeichnis auflisten	25
1.6 Kommandosyntax	30
1.7 Ausgabe auf Drucker	34
1.8 Kommando abbrechen	35
1.9 Prompt-Zeichen ändern	35
1.10 Formatieren einer Diskette	36
1.11 Die Kommandos VOL und VER	40
1.12 Überprüfen einer Diskette	40
1.13 Kopieren einer Diskette	46
1.14 Behandlung von Disketten	47
2. Umgang mit dem Editor EDLIN	49
2.1 Einführung	49
2.2 Erstellen einer Textdatei	52
2.3 Einfügen in einen bestehenden Text	57

2.4	Zeilen kopieren	61
2.5	Editieren einer Zeile	64
2.6	Zeilen verschieben	67
2.7	Text ersetzen	69
2.8	Text suchen	73
2.9	Text drucken	74
2.10	Textdateien mischen	75
2.11	Große Texte verarbeiten	77
3.	Datei-Kommandos	84
3.1	Kopieren mit COPY	84
3.2	Vergleichen mit COMP	96
3.3	Löschen mit DEL und ERASE	101
3.4	Umbenennen mit RENAME	103
3.5	Anzeigen mit TYPE	105
3.6	Festplattenkommandos	106
4.	Hierarchische Dateistrukturen	112
4.1	Allgemeines zur Baumstruktur	112
4.2	Aufbau einer Baumstruktur	116
4.3	Anzeigen einer Baumstruktur	128
4.4	Definition von Pfaden	131
4.5	Erzeugen der Dateien	133
4.6	Löschen von Verzeichnissen	138
5.	Besonderheiten der Version 2	142
5.1	Spooling-Betrieb mit PRINT	142
5.2	Filter und Röhren	148
5.3	Erstellen einer Beispieldatei	156
5.4	Suchen mit FIND	158
5.5	Sortieren mit SORT	164
5.6	Seitenweise Ausdrucken mit MORE	169
5.7	Verschiedene Modi einstellen mit MODE	170
5.8	Dateien reparieren mit RECOVER	174
5.9	Konfigurationskommandos	175
5.10	Weitere DOS-Kommandos	179

TEIL II: MS-DOS FÜR DEN PROGRAMMIERER

6.	Die Diskette als Speicher für BASIC-Programme	185
6.1	Aufruf des BASIC-Interpreters	185
6.2	Speichern mit SAVE	188
6.3	Verzeichnis listen mit FILES	191
6.4	Laden mit LOAD	193
6.5	Starten mit RUN	194
6.6	Löschen mit KILL	195
6.7	Editieren von BASIC-Programmen	196
7.	Sequentielle Dateien	199
7.1	Grundlagen der Dateiverarbeitung	199
7.2	Eröffnen einer Datei	203
7.3	Schreiben in eine Datei	205
7.4	Lesen aus einer Datei	209
7.5	Anwendungsbeispiel: Eine Telefonliste	211
7.6	Liste anlegen	224
7.7	Liste drucken	226
7.8	Suchen	229
7.9	Anfügen	232
7.10	Löschen	243
7.11	Geräte als Dateien	246
8.	Random-Dateien	248
8.1	Grundlagen	248
8.2	Eröffnen einer Datei	249
8.3	Definition der Satzstruktur	250
8.4	Schreiben in eine Datei	255
8.5	Lesen aus einer Datei	258
8.6	Verarbeitung von Zahlen	260
8.7	Anwendungsbeispiel: Fakturierung	264
8.8	Kunden eintragen	268
8.9	Artikel eintragen	273
8.10	Rechnung schreiben	276
9.	Indexdateien	279
9.1	Grundlagen	279
9.2	Anwendungsbeispiel: Sportwettkampf	281
9.3	Sportler eintragen	287

9.4	Meßwerte eintragen	288
9.5	Sportlerliste drucken	291
9.6	Auswerten	292
9.7	Listen drucken	295
10.	Kommandodateien	297
10.1	Grundlagen	297
10.2	Die Datei AUTOEXEC.BAT	298
10.3	Einfache selbstdefinierte Kommandos	302
10.4	Kommandos mit Parametern	306
10.5	Einfache Batch-Kommandos: REM,ECHO,PAUSE ..	309
10.6	Verzweigungen mit IF und GOTO	311
10.7	Schleifen mit FOR	315
10.8	Das Kommando SHIFT	318
10.9	Anwendungsbeispiel: Buchführung	319
10.10	Erstellen der Kommandodateien E, B und J	325
10.11	Gruppenübersicht und Monatsliste erstellen	327
10.12	Erstellen der BASIC-Programme	329
11.	Die Möglichkeiten von DEBUG	334
11.1	Interne Struktur des 8086/8088-Prozessors	334
11.2	Übersicht über die DEBUG-Kommandos.....	339
11.3	Erstellen eines Assembler-Programms	349
11.4	Belegen einer Funktionstaste	355
11.5	Retten einer gelöschten Datei	359
Anhang A		
	Liste aller DOS-Kommandos	362
Anhang B		
	Liste aller EDLIN-Kommandos	370
Anhang C		
	Liste aller Batch-Kommandos	373
Anhang D		
	Liste aller DEBUG-Kommandos	375

Anhang E	
Umrechnung vom Hexadezimal- in das Dezimalsystem	379
Anhang F	
Die Version DOS 3.0	380
Register	384